



Lagebericht zum Jahresabschluss des Finanzjahres 2022

erstellt von der Schulführungskraft im Einvernehmen
mit dem verwaltungsverantwortlichen Schulsekretär

Art. 19 DLH 38/2017

Allgemeines zum Jahresabschluss des Finanzjahres 2022

Der Jahresabschluss des Finanzjahres 2022 soll dem Schulrat zusammen mit dem dazugehörigen Bericht einen Überblick über die finanzielle Gebarung des abgelaufenen Finanzjahres ermöglichen. Der Schulrat erhält mit dem Jahresabschluss eine Zusammenfassung des Finanzjahres 2022 und mit dem vorliegenden Bericht auch eine zusammenfassende Beschreibung über die Aufwände und Erlöse sowie die Aktiva und Passiva im abgelaufenen Finanzjahr.

Für die Durchführung der Buchungen steht der Schule ein Buchhaltungsprogramm zur Verfügung, in dem die Erlöse und Aufwände und die Konten der Aktiva und Passiva geführt werden können. Die Benennung der Konten ist von den Bestimmungen vorgegeben und sind daher nicht unbedingt für die schulische Realität aussagekräftig. Die Konten sind in sechs (Erlöse und Aufwände) bzw. sieben Ebenen (Aktiva und Passiva) gegliedert, die operative Arbeit erfolgt auf der 6. bzw. 7. Ebene, die Genehmigung des Budgets und des Jahresabschlusses durch den Schulrat auf der 3. bzw. 4. Ebene¹.

Zum besseren Verständnis der Zusammenhänge werden in diesem Bericht auch jene Erlöse und Aufwände der 3. Ebene bzw. jene Konten der Aktiva und Passiva der 4. Ebene erläutert, die zu Jahresende zu einem Null-Ergebnis geführt haben. Die Gliederung des Berichts entspricht den zusammenfassenden Konten der Bilanz auf der 3. bzw. 4. Ebene. Die Ausgaben für die durchgeführten Projekte sind bei den Erläuterungen zu den einzelnen Ausgabenpositionen enthalten.

Der Jahresabschluss des Finanzjahres 2022 steht im Einklang mit den Zielen des Dreijahresplans des Bildungsangebots des Schulsprengels Nonsberg und sieht dementsprechend wie in den übrigen Jahren u.a. die Bereitstellung von Mitteln vor für:

- die Erneuerung und Ergänzung der Lehrmittelausstattung
- den Ankauf von Verbrauchsmaterialien für den Unterricht
- die Finanzierung von unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen
- die Durchführung von Projekten auch unter Mitwirkung von externen Experten

Mit dem Jahresabschluss wurde ein Bilanzgewinn in Höhe von 1.155,42 € errechnet.

¹ Die erste Zahl in der Nummerierung der Konten (1 = Bestandskonto, 2 = Erfolgskonto) ist rein technischer Natur und zählt nicht zu den Ebenen.

Zusammenfassung der Abschlussbilanz 2022

Erfolgskonten

Aufwände		Erlöse		
2.2.1.1	Ankauf von Roh- und/oder Verbrauchsgütern	32.335,12	2.1.3.1 laufende Zuwendungen	47.603,14
2.2.1.2	Dienstleistungen	12.119,93	2.1.3.2 Investitionsbeiträge	0,00
2.2.1.3	Verwendung von Gütern Dritter	1.744,60	2.3.2.3 Aktivzinsen aus Bank- oder Postdepots	209,14
2.2.1.9	sonstige Gebarungsausgaben	92,71		
2.2.3.1	laufende Zuwendungen	364,50		
	Bilanzgewinn des Geschäftsjahres	1.155,42		
	Summe:	47.812,28	Summe:	47.812,28

Bestandskonten

Aktiva		Passiva		
1.1.2.2.02	nichtstaatliches Anlagevermögen	0,00	1.2.1.2.04 Rücklagen aus Gewinnen	0,00
1.1.3.2.03	Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen	2.765,00	1.2.4.2.01 Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	1.174,58
1.1.3.2.04	Forderungen aufgrund von Investitionsbeiträgen	7.301,00	1.2.4.3.02 Verbindlichkeiten aufgrund laufender Zuwendungen	0,00
1.1.3.2.07	Forderungen aufgrund von Erlösen aus Finanzanlagen	0,00	1.2.4.5.01 Verbindlichkeiten aufgrund von laufenden Steuern z.L.d. Körp.	0,00
1.1.3.2.08	sonstige Forderungen	0,00	1.2.4.5.05 Verbindlichkeiten aufgrund von Abgaben und Ersatzsteuer	0,00
1.1.3.4.01	Schatzamtsskonto	55.116,70	1.2.4.6.02 Rückbehalte	0,00
1.1.3.4.04	Kassenbestand in Geld und Wertzeichen	0,00	1.2.4.7.04 verschiedene sonstige Verbindlichkeiten	0,00
1.1.4.2.01	aktive transitorische Rechnungsabgrenzungen	0,00	1.2.4.8.01 eingehende Rechnungen	800,00
			1.2.5.2.09 sonstige passive Rechnungsabgrenzungen	38.559,94
			1.2.5.3.01 Investitionsbeiträge	23.492,76
			Bilanzgewinn des Geschäftsjahres	1.155,42
	Summe:	65.182,70	Summe:	65.182,70

Erlöse

Auswertung der Ertragsposten der dritten Ebene

In den nachstehenden Aufstellungen wird aufgezeigt, wie sich die Beträge der Erlöse der dritten Ebene zusammensetzen.

2.1.3 Einnahmen aus Zuwendungen und Beiträgen

2.1.3.1 laufende Zuwendungen		47.603,14
laufende Zuwendungen der Ministerien		0,00
PNRR- Finanzierung (laufende):		
<ul style="list-style-type: none"> Vom Ministerpräsidium – Abt. Digitale Transformation wurde der Schule mit Mitteilung vom 29.11.2022 eine Zuweisungen im Rahmen der PNRR – Maßnahme 1.2 „Abilitazione al Cloud per le PA Locali – Scuole“ in Höhe von 2.765,00 € zugesichert. 	2.765,00	
<ul style="list-style-type: none"> Da die entsprechende Ausgabe für das Folgejahr 2023 geplant ist, wird die Zuwendung abgegrenzt (siehe Punkt d) im Abschnitt sonstige passive Rechnungsabgrenzungen). 	- 2.765,00	
laufende Zuwendungen der autonomen Regionen und Provinzen		39.936,04
Zuweisungen des Landes - Schulfinanzierung:	30.902,00 €	
<ul style="list-style-type: none"> ordentliche Zuweisung des Landes für das Jahr 2022: <ul style="list-style-type: none"> - ord. Zuweisung, abzgl. 10%, 24.687,00 € - abzüglich Telefonspesen der Schule (Bezahlung durch Land) - 1.752,00 € - zuzüglich Quote für Kopiermaschinen + 1.800,00 € 	24.735,00	
<ul style="list-style-type: none"> Restfinanzierung des Landes 2022 in Höhe von 5 % 	1.371,50	
<ul style="list-style-type: none"> Zuweisung des Landes – Zuweisung Restbetrag 	1.371,50	
<ul style="list-style-type: none"> Zuweisung des Landes 2022 für Schüler/innen mit Funktionsdiagnose 	475,00	
<ul style="list-style-type: none"> Sonderzuweisung als Ersatzfinanzierung des Landes für die Schülerquoten der Gemeinden aus der Prov. Trient: 45 Schüler/innen zu 55,00 € 	2.475,00	
<ul style="list-style-type: none"> Sonderzuweisung des Landes für den Ankauf von Arbeitsschutzausrüstung 	474,00	
Zuweisungen des Landes - Bereich Schulfürsorge:	5.564,00 €	
<ul style="list-style-type: none"> ordentliche Zuweisung des Amtes für Schulfürsorge für den Ankauf von Schulbüchern für die Grund- und Mittelschule: Die Mittel für den Ankauf von Schulbücher wurden auf die Quoten für die Schüler*innen reduziert (33,00 € je Grundschüler*in und 40,00 € je Mittelschüler*in, ohne Berücksichtigung der Klassen für das Lehrerexemplar. 	5.564,00	
Rückbuchung von Abgrenzungen zweckgebundener Zuweisungen des Vorjahres, die auf das Finanzjahr 2022 übertragen wurden:	39.875,61 €	

• Zuweisung des Landes für Zusatzreinigung Covid-19 (Restbetrag)	15.661,00	
• Weitere Zuweisung des Landes für Reinigung – Covid-19	8.463,36	
• Zweckgeb. Zuweisung des Landes für Schüler mit Funktionsdiagnose	475,00	
• Sonderzuweisung des Landes für die Schulbibliothek der Mittelschule Laurein	3.500,00	
• Sonderzuweisung des Landes für IT-Ausstattung	9.976,25	
• Zuweisung des Landes für Kopiermaschinen	1.800,00	
Rückbuchung von Rückstellungen für offene Bestellungen des Vorjahres, die als verplante Ausgaben vorgesehen wurden:	6.466,64 €	
• Rückbuchung der Rückstellungen für mehrerer offenen Bestellungen am Ende des Vorjahres	6.466,64	
Rückbuchung von Rückstellungen für Ausgaben von geplanten Projekten:	2.880,00 €	
• MS St. Felix: Projekt „Liebe, Freundschaft, Sexualität“	330,00	
• Ausgaben für schulbegleitende Veranstaltungen	2.500,00	
Umbuchungen: -9.907,27 €		
• Umbuchung der rückgestellten Zuweisung des Landes für IT-Ausstattung von den laufende Einnahmen auf Investitionseinnahmen	- 9.976,25	
• Umbuchung von den Zuweisungen für Investitionen auf die laufende Zuweisungen: Der nicht verwendete Restbetrag aus dem „Decreto sostegni“ wurde wieder von den Investitionseinnahmen auf die laufenden Einnahmen zurückgebucht.	68,98	
Rückstellungen von laufenden Zuweisungen des Landes auf das Folgejahr:	35.794,94 €	
• Rückstellung der Restbeträge von zweckgebundenen bzw. zweckbestimmten Zuweisungen - siehe Punkt a) der sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungen im Abschnitt Passiva	- 25.736,65	
• Rückstellung der offenen Bestellungen (als geplante Ausgaben zu betrachten) - siehe Punkt b) der sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungen im Abschnitt Passiva	- 3.828,29	
• Rückstellung von geplanten Ausgaben für die Durchführung von Projekten und unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen - siehe Punkt c) der sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungen im Abschnitt Passiva	- 6.230,00	
laufende Zuwendungen der Gemeinden		6.270,00

Die Zuwendungen der Gemeinden für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb aufgrund des Abkommens zwischen Gemeinden und Land betragen 55,00 € je Schüler/in. Die Gemeinden der Provinz Trient sind nicht an das Abkommen gebunden und leisten keinen Beitrag. Die Schule hat auch im Jahr 2022 wieder eine Ersatzfinanzierung vom Land erhalten. Die Beiträge der Gemeinden der Provinz Bozen sind vollständig eingegangen:

- | | | |
|----------------------------------------------------------------------------------|----------|--|
| • Zuweisung der Gemeinde Unsere Liebe Frau im Walde-St. Felix (71 Schüler/innen) | 3.905,00 | |
| • Zuweisung der Gemeinde Laurein (23 Schüler/innen) | 1.265,00 | |
| • Zuweisung der Gemeinde Proveis (19 Schüler/innen) | 1.045,00 | |
| • Zuweisung der Gemeinde Lana (1 Schüler/in) | 55,00 | |

laufende Zuwendungen von internen Gremien und/oder örtlichen Verwaltungseinheiten

427,00

Die „Eigenverwaltung Bürgerliche Nutzungsrechte St. Felix“ hat der Schule wie bereits seit vielen Jahren einen Beitrag für den Ankauf von „Nikolaussäckchen“ für die Grundschüler/innen von St. Felix zugewiesen.

427,00

laufende Zuwendungen der Haushalte

520,10

Im Finanzjahr 2022 wurden Schülerbeiträge für die mehrtägige Lehrfahrt der 3. Kl. MS St. Felix zwecks Finanzierung der Fahrten gemäß den Kriterien des Beschlusses des Schulrates eingehoben.

520,10

Förderungen seitens sonstiger Unternehmen

450,00

Folgende Unternehmen haben der Schule einen unterstützenden Beitrag zukommen lassen:

- | | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|--|
| • Raika Ulten-St. Pankraz–Laurein: Beitrag anlässlich der Preisverleihung beim Raika-Wettbewerb für GS Laurein, GS Proveis, MS Laurein | 400,00 | |
| • Interessenschaft Obere-Innere: Beitrag für den Ankauf von Lehrmaterialien in der GS Unsere Liebe Frau im Walde | 50,00 | |

2.1.3.2 Investitionsbeiträge

0,00

Investitionsbeiträge von Ministerien

0,00

PNRR – Finanzierung (Investitionen):

- | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|--|
| • Vom Ministerpräsidium – Abt. Digitale Transformation wurde der Schule mit Mitteilung vom 29.11.2022 eine Zuweisungen im Rahmen der PNRR – Maßnahme 1.4.1 „Esperienza del Cittadino nei servizi pubblici – scuola“ in Höhe von 7.301,00 € zugesichert. | 7.301,00 | |
| • Da die mit den PNRR-Gelder für die Maßnahme 1.4.1 „Esperienza del Cittadino nei servizi pubblici – scuola“ erst im Laufe des Finanzjahres 2023 in Auftrag gegeben werden, werden die Gelder auf das nächste Jahr rückgestellt und auf somit auf die Passiva verschoben. | - 7.301,00 | |

Investitionsbeiträge von autonomen Regionen und Provinzen

0,00

Das Konto wurde durch Rückbuchungen und Umbuchungen von den laufenden Zuweisungen mit Mitteln ausgestattet, um die Computerraumausstattung zu erneuern. Durch die gesetzlich vorgesehene Abschreibung am Ende des

Finanzjahres und die getätigten Rückstellungen sind diese Beträge wieder kompensiert worden:

<ul style="list-style-type: none"> • Rückbuchung des Investitionsbeitrages vom „Decreto sostegni“ des Vorjahres von der Passiva auf die Investitionsbeiträge (Erlöse). Die Mittel wurden der Schule vom Land zugewiesen. Diese Mittel wurden für den Ankauf von Notebooks zum Verleih an Schüler*innen vorgesehen und wurden daher auf das Investitionskonto gebucht. 	3.472,78
<ul style="list-style-type: none"> • Mit der vorgesehenen 100%igen Abschreibung der angekauften Geräte im Inventar wurde somit auch der Investitionsbeitrag entsprechend abgeschrieben. 	- 3.403,80
<ul style="list-style-type: none"> • Der Restbetrag des Beitrages aus dem „Decreto sostegni“ wurde auf die laufenden Zuwendungen der Autonomen Provinz umgebucht 	- 68,98
<ul style="list-style-type: none"> • Durch eine Umbuchung von den laufenden Zuwendung für den Ankauf von IT-Ausstattung - Zubehör (Rückgestellter Beitrag) auf das Konto für Investitionsbeiträge wurde das Konto mit den Mitteln ausgestattet, um die IT-Ausstattung im Schulsprengel zu erneuern und zu ergänzen 	9.976,25
<ul style="list-style-type: none"> • Zusätzliche wurden die Rücklagen aus dem Gewinn des Finanzjahres 2021 für Investitionen in IT-Ausstattung vorgesehen – Beschluss des Schulrates Nr. 7/2022 	6.215,51
<ul style="list-style-type: none"> • Da die genannten Ankäufe für IT-Ausstattung in ein Gesamtkonzept mit den über die PNRR-Gelder „Scuola 4.0“ geplanten Ankäufe eingebunden werden sollen, wurden die Gelder vorerst rückgestellt und auf die Passiva verschoben und im kommenden Jahr 2023 die Ankäufe zu realisieren. 	- 16.191,76

2.3.2 Finanzerträge

2.3.2.3 Aktivzinsen aus Bank- oder Postdepos	209,14
Sonstige Finanzerträge	209,14
<ul style="list-style-type: none"> • Im Finanzjahr 2022 wurden nach nun längerer Zeit wieder Zinseinnahmen verzeichnet. Diese betragen im Finanzjahr 2022 insgesamt 209,14 €. 	209,14

Aufwände

Auswertung der verschiedenen Tätigkeiten und Anlastung der diesbezüglichen Aufwendungen auf die Aufwandsposten in der dritten Stufe

In den nachstehenden Aufstellungen werden die Aufwendungen der Schule im abgelaufenen Finanzjahr erläutert.

2.2.1 betriebliche Aufwendungen

2.2.1.1 Ankauf von Roh- und/oder Verbrauchsgütern		32.335,12
Zeitungen und Zeitschriften		673,90
Diesem Konto wurden die Kosten für die Zeitungen und Zeitschriften angelastet:		
• Ausgaben für den Ankauf von Zeitungen und Zeitschriften	491,40	
• Anlastung der im Vorjahr getätigten Ausgaben für den Ankauf von Zeitungen und Zeitschriften betreffend den Kostenanteil für das Jahr 2022 (Rückbuchung der diesbezüglichen transitorischer Rechnungsabgrenzungen): 182,50 €	182,50	
• Alle Abonnements wurden gekündigt und nicht mehr erneuert, es sind daher keine Abgrenzungen von diesbezügliche Kosten zu Lasten des Folgejahres zu machen, da die getätigten Ausgaben für die Abonnements nicht das Jahr 2023 betreffen:	0,00	-0,00
Publikationen		11.398,13
Diesem Konto wurden sowohl die Ausgaben für die Ankäufe von Büchern für die Bibliotheken als auch jene den Ankauf von Schulbüchern angelastet:		
Bücher und Medien für die Bibliotheken:		
• Ankauf von Büchern für die Bibliotheken der Schulstellen: insgesamt wurden 5.161,12 € für den Ankauf von Bibliotheksbüchern ausgegeben, davon 2.114,11 für Bibliotheksbücher der Mittelschule Laurein aufgrund der gewährten Sonderzuweisung.	5.161,12	
Schulbücher:		
• Für den Ankauf von Schulbüchern für die Grund- und Mittelschule für das Schuljahr 2022/23 wurden Schulbücher für insgesamt 6.237,01 € ausgegeben. Damit die notwendigen Schulbücher für die Grundschule angekauft werden konnten, mussten neben der ordentlichen Zuweisung des Landes für den Ankauf von Schulbüchern zusätzliche Mittel aus dem Haushalt der Schule bereitgestellt werden. Die nicht Berücksichtigung der Klassen in der Berechnungsgrundlage für die Zuweisung des Landes machte dies notwendig, um einigermaßen den Bedarf decken zu können.	6.237,01	
Papier, Schreibwaren und Druckwerke		4.056,52
• Ankauf von Büromaterialien und Bürogeräten	195,28	
• Ankauf von Kopierpapier für die Verwaltung	368,99	

• Ankauf von Kopierpapier für den Lehrbetrieb	1.862,33	
• Ankauf von Druckerpatronen für die Multifunktionsdrucker in den Schulstellen	1.629,92	
sonstige technische, nicht medizinische Spezialmaterialien		455,28
• Diesem Konto wurden die Ausgaben für Integration angelastet. Für Ankäufe für den Bereich Integration wurden im abgelaufenen Jahr 455,28 € ausbezahlt.	455,28	
Güter für Repräsentationstätigkeiten		22,07
• Für Repräsentationstätigkeiten wurden im abgelaufenen Finanzjahr 2022 lediglich Ausgaben in Höhe von 22,07 € getätigt.	22,07	
sonstige n.a.b. Verbrauchsgüter und -materialien		15.729,22
Auf dieses Konto wurden folgende Ankäufe verbucht:		
• Ankauf von allgemeinem Verbrauchsmaterial für den Unterricht	2.193,92	
• Ankauf von speziellem Verbrauchsmaterial für den Unterricht in der Grundschule, z.B. Bastelmaterial sowie Materialien für die Pflichtquote und den Wahlbereich.	2.600,94	
• Ankauf von speziellem Verbrauchsmaterial für den Unterricht in der Mittelschule, z.B. Material für das Fach Technik sowie Materialien für die Pflichtquote und den Wahlbereich.	771,60	
• Ankauf in Zusammenhang mit schulbegleitenden Veranstaltungen	82,76	
• Ankauf von Lehrmitteln und Geräte für den Lehrbetrieb	2.947,38	
• Ausgaben für die Reinigung - Reinigungsmaterialien und Zubehör	5.105,06	
• Ausgaben in Zusammenhang mit Covid-19: Ankauf Masken, spezielle Desinfektionsreiniger, Einweghandschuhe, Müllsäcke usw.	268,32	
• Andere Ausgaben für den Lehrbetrieb:		
- Bibliotheksmaterialien	764,88 €	
- Aktenvernichtungsgeräte	325,74 €	
- Ankauf Nikolaussäckchen für die Schüler*innen der GS St. Felix aufgrund der zweckbestimmten Zuwendung	427,00 €	
- Ankauf Lehrmaterialien für die GS U.lb.Frau aufgrund der zweckbestimmten Zuwendung	50,00 €	1.567,62
• Andere Ankäufe für die Verwaltung: Nachschlüssel und Erste-Hilfe-Material	191,62	

2.2.1.2 Dienstleistungen**12.119,93****Organisation von Veranstaltungen und Tagungen****7.019,81**

- Für die Durchführung von unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen wurden die Spesen für die Beauftragung von Bussen und sonstige damit zusammenhängende Ausgaben diesem Konto angelastet. Nach den Einschränkungen bedingt durch Covid-19 wurden ab Mai 2022 wieder unterrichtsbegleitende Veranstaltungen mit Beauftragung von Busunternehmen organisiert.

7.019,81

sonstige Aufwendungen für n.a.b. Ausbildung und Schulung**480,25**

In Zusammenhang mit der Durchführung von Unterrichtsprojekten wurden externe Experten beauftragt:

- Für das Projekt in der Grundschule „Ich werde erwachsen“ wurde im April 2022 als Referent Herr Hubert Fischer beauftragt und der Betrag für Honorar und Fahrtspesen in Höhe von insgesamt Brutto 337,82 ausbezahlt.
- Im Rahmen des Projektes „Ich im Web“ wurde am 25 November 2022 der Südtiroler Jugendring beauftragt. Herr Michael Reiner referierte für die 2. und 3. Kl. der Mittelschule St. Felix zum Thema „Sicher durchs Netz“, die Kosten beliefen sich inklusive Fahrtspesen auf 142,43 €.

337,82

142,43

ordentliche Wartung und Reparaturen von Ausrüstungen**3.726,92**

- Für die Wartung der Kopiermaschinen – die Schule hatte einen Instandhaltungsvertrag für 6 Kopiermaschinen im Schulsprengel – wurde der Betrag von 3.726,92 € ausbezahlt.

3.726,92

Portospesen**89,20**

- Für die Bezahlung von Postspesen – Ankauf Briefmarken im Postamt - wurden 89,20 € ausgegeben.

89,20

Beiträge an Verbände**80,00**

- Mitgliedsbeitrag beim Südtiroler Bibliotheksverband, die Mitgliedschaft ist notwendig, um gewisse Dienste des Bibliotheksverbandes in Anspruch nehmen zu können, z.B. Katalogisierung von Medien
- Der Mitgliedsbeitrag der ASSA - Verband der Autonomen Schulen Südtirols - wurde im abgelaufenen Jahr vom Verband nicht eingehoben.

80,00

0,00

sonstige n.a.b. verschiedene Dienstleistungen**723,75**

- Die Kosten für das Webmanagement und das Webhosting inkl. der Kosten für die Domain wurden an die Fa. ausbezahlt, die auch die Homepage der Schule erstellt hat. Die Kosten betragen im Jahr 2022 insgesamt 540,00 €.
- Der Südtiroler Bibliotheksverband wurde je nach Bedarf mit der Katalogisierung von Büchern für die Schulbibliotheken beauftragt. Die Ausgaben betragen insgesamt 183,75 €

540,00

183,75

2.2.1.3 Verwendung von Gütern Dritter**1.744,60****Lizenzen für Softwarenutzung****1.744,60**

- Die Schule hat die Dienstleistung für die Nutzung des digitalen Lehrer- und Klassenregisters für die Grund- und Mittelschulen bei der Fa. Limitis GmbH eingekauft. Das digitale Register wird von allen Schulstellen im Schulsprengel Nonsberg genutzt. Die Kosten dafür betragen im Jahr 2022 insgesamt 1.744,60 €.

1.744,60

2.2.1.9 sonstige Gebarungsausgaben**92,71****regionale Wertschöpfungssteuer (IRAP)****28,71**

- In Zusammenhang mit der Bezahlung der Honorarnote für das Projekt „Ich werde erwachsen“ fielen auch Kosten für die Bezahlung der regionalen Wertschöpfungssteuer IRAP an, insgesamt 28,71 €.

28,71

Register- und Stempelsteuer**64,00**

- Einige Buchhaltungsunterlagen mussten mit Stempelmarken versehen werden, dafür wurden Stempelmarken in Höhe von 64,00 € angekauft.

64,00

2.2.3 Ausgaben für Zuwendungen und Beiträge**2.2.3.1 laufende Zuwendungen****364,50****laufende Zuwendungen an sonstige n.a.b. Lokalverwaltungen****364,50**

- Zuweisung der vertraglich vereinbarten Quote an den Bildungsverbund Burggrafnamt, bei dem die Schule Mitglied ist und somit die von diesem angebotenen Lehrerfortbildungsangebote in Anspruch nehmen kann

364,50

Aktiva

Auswertung der Aktivposten der vierten Ebene

In den nachstehenden Aufstellungen wird aufgezeigt, wie sich die Beträge der vierten Ebene zusammensetzen.

1.1.2.2 materielles Anlagevermögen

1.1.2.2.02 nichtstaatliches Anlagevermögen		0,00
n.a.b. Ausrüstungen		0,00
<ul style="list-style-type: none"> Mit den Mittel aus dem „Decreto sostegni“ wurden bereits im Vorjahr 4 Notebooks bestellt, geliefert wurden die Notebooks Anfang des Jahres 2022. Die Notebooks waren für den Verleih an bedürftige Schüler*innen im Falle von Fernunterricht aufgrund Schulschließung wegen Covid-19 vorgesehen. Die Kosten für den Ankauf der 4 Notebooks beliefen sich auf 3.403,80 €, somit wurde bis auf einen kleinen Restbetrag die entsprechende Zuweisung ausgenutzt. 	3.403,80	
<ul style="list-style-type: none"> Wie von den Bestimmungen vorgesehen wurden die inventarisierten Geräte am Ende des Jahres buchhalterisch vollständig abgeschrieben. Somit ist das Bestandskonto am Ende des Finanzjahres wieder auf 0 gesetzt. 	- 3.403,80	

1.1.3.2 Forderungen

1.1.3.2.03 Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen		2.765,00
Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen von Ministerien		2.765,00
Vom „Dipartimento per la Trasformazione Digitale“ wurde der Schule die Zuweisung von Mitteln aus dem Wiederaufbaufonds PNRR aufgrund der Ausschreibung „1.2 – Abilitazione al Cloud per le PA Locali – Scuole“ in Höhe von 2.765,00 € mit Dekret Nr. 67 – 1/2022 – PNRR zugesichert. Da innerhalb Jahresende der Betrag nicht auf das Konto der Schule überwiesen wurde, wurde der Betrag als Forderung verbucht.	2.765,00	
Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen von autonomen Regionen und Provinzen		0,00
Das Konto wurde mit Forderungen gegenüber dem Land in Höhe 9.976,25 € für die Sonderzuweisung für IT-Ausstattung eröffnet.	9.976,25	
Der Betrag wurde der Schule zu Beginn des Jahres überwiesen und somit wurde die Forderung abgebucht.	- 9.976,25	
Folgende Forderungen gegenüber der Autonomen Provinz Bozen für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb wurden im Jahr 2022 verbucht: 36.301,00 €		
<ul style="list-style-type: none"> Ordentliche Finanzierung des Lehr- und Verwaltungsbetriebes für das Jahr 2022 in Höhe von 24.783,00 in Höhe von 90%, abzüglich 1.752,00 € für 		

Telefonspesen, zuzüglich die Quote für Kopiermaschinen/Multifunktionsdrucker in Höhe von 1.800,00 €.	24.735,00	
• Finanzierung in Höhe von 475,00 € für die Schüler*innen mit Funktionsdiagnose.	475,00	
• Ersatzfinanzierung des Landes der Schülerquoten für die Schüler*innen aus der Provinz Trient in Höhe von 2.475,00 € (55,00 € x 45 Schüler).	2.475,00	
• Restfinanzierung der ordentlichen Zuweisung für das Jahr 2022 in Höhe von 2 x 1.371,50 € (5%)	2.743,00	
• Sonderfinanzierung für den Ankauf von persönlichen Schutzausrüstungen	474,00	
• Finanzierung für den Ankauf von Schulbüchern	5.564,00	
Die angeführten Forderungen gegenüber der Autonomen Provinz Bozen konnten alle abgebucht werden, da sie innerhalb des Jahres beglichen wurden.	- 36.466,00	
Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen von Gemeinden		0,00
Forderungen an die Gemeinden aufgrund des Abkommens zwischen Gemeinden und Land (55,00 € je in der Gemeinde ansässige/n Schüler/-in):		
• Gemeinde Unsere Liebe Frau im Walde/St. Felix (71 Schüler*innen x 55,00 €)	3.905,00	
• Gemeinde Laurein (23 Schüler*innen x 55,00 €)	1.265,00	
• Gemeinde Proveis (19 Schüler*innen x 55,00 €)	1.045,00	
• Gemeinde Lana (1 Schüler*in x 55,00 €)	55,00	
Sämtliche vorgesehenen Finanzierungen sind im Laufe des Jahres 2022 eingegangen und somit sind keine Forderungen gegenüber den Gemeinden offen geblieben.		
• Zuweisungen der Gemeinden insgesamt	-6.270,00	
lauf. Zuwendungen von int. Gremien u. örtl. Verwaltungseinheiten		0,00
Forderungen vonseiten von Lokalverwaltungen:		
• Beitrag der Eigenverwaltung Bürgerlicher Nutzungsrechte St. Felix für den Ankauf von Nikolaussäckchen für die Schüler*innen der GS St. Felix (7,00 € x 61 Schüler)	427,00	
• Der zugesicherte Betrag in Höhe von 343,00 € wurde der Schule überwiesen und somit die Forderung abgebucht.	- 427,00	
Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen von Haushalten		0,00
Die Forderungen aufgrund der Einhebung von Schülerbeiträgen für die Deckung von Ausgaben in Zusammenhang mit der Durchführung der mehrtägigen Lehrfahrt der 3. Kl. Mittelschule – alle anderen Schülerbeiträge wurden mit Beschluss des Schulrates abgeschafft – beliefen sich auf 520,10 €.	520,10	

Alle Schülerbeiträge wurden wie vorgesehen eingehoben und somit konnten alle diesbezüglichen Forderungen abgebucht werden.

- 520,10

1.1.3.2.04 Forderungen aufgrund von Investitionsbeiträgen 7.301,00

Forderungen aufgrund von Investitionsbeiträgen von Ministerien 7.301,00

Vom „Dipartimento per la Trasformazione Digitale“ wurde der Schule die Zuweisung von Mitteln aus dem Wiederaufbaufonds PNRR aufgrund der Ausschreibung „1.4.1 – Esperienza del Cittadino nei servizi pubblici“ in Höhe von 7.301,00 € mit Dekret Nr. 68 – 1/2022 – PNRR zugesichert. Da innerhalb Jahresende der Betrag nicht auf das Konto der Schule überwiesen wurde, wurde der Betrag als Forderung verbucht.

7.301,00

Forderungen aufgrund von Investitionsbeiträgen von autonomen Regionen und Provinzen 0,00

Vom Land wurden keine Forderungen aufgrund von Investitionsbeiträgen im Finanzjahr 2022 festgestellt.

0,00

1.1.3.2.07 Forderungen aufgrund von Erlösen aus Finanzanlagen 0,00

Aktivzinsen aus Bank- oder Postdepots 0,00

Auf dem Schatzamtskonto der Schule sind im Finanzjahr 2022 nach einigen Jahren erstmals wieder Aktivzinsen verbucht worden, insgesamt 209,14 €.

209,14

Die genannten Zinsen in Höhe von 209,14 € wurden auf das Schatzamtskonto innerhalb Jahresende eingehoben, somit sind keine Forderungen verblieben.

- 209,14

1.1.3.2.08 sonstige Forderungen 0,00

Forderungen aufgrund von Förderungen seitens sonstiger Unternehmen 0,00

Forderungen vonseiten von Unternehmen (Beiträge): 450,00 €

- Anlässlich der Prämierung des Raiffeisenwettbewerbs sicherte die Raika Ulten-St. Pankraz-Laurein wiederum einen Beitrag in Höhe von 400,00 € zu.
- Die Interessentschaft Obere-Innere aus Unsere Liebe Frau im Walde hat für den Ankauf von Lehrmaterialien für die GS Unsere Liebe Frau im Walde wie bereits in den vergangenen Jahren einen Beitrag in Höhe von 50,00 € zugesichert.

400,00

50,00

Beide Beiträge sind an die Schule überwiesen worden, somit konnten die Forderungen abgebucht werden.

-450,50

verschiedene Forderungen 0,00

Forderungen aufgrund der Rückzahlung des Kassenvorschusses für die Ökonomatskassa: 1.000,00 €

- Zu Beginn des Jahres 2022 wurde dem Schulsekretär der Betrag von 1.000,00 als Kassenvorschuss für die Ökonomatskassa ausbezahlt und als Forderung für die Rückzahlung am Ende des Jahres verbucht.
- Der Kassenvorschuss für die Ökonomatskassa wurde vom Schulsekretär zu Jahresende auf das Konto der Schule rücküberwiesen, die Forderung wurde somit abgebucht.

1.000,00

-1.000,00

1.1.3.4 flüssige Mittel

1.1.3.4.01 Schatzamtskonto		55.116,70
Schatzmeister		55.116,70
<p>Der Kassenstand in der Buchhaltung und auf dem Konto der Schule beim Schatzmeister (Raika Tisens) stimmen zu den Stichtagen am 01.01.2022 und am 31.12.2022 überein:</p>		
• Der Kassenstand betrug zu Beginn des Finanzjahres 49.501,79 €	49.501,79	
• Im Laufe des Finanzjahres wurden 55.318,49 € eingehoben	55.318,49	
• Die Auszahlungen im Finanzjahr 2022 betragen insgesamt 49.703,58 €.	-49.703,58	
• Somit ergab sich am Ende des Finanzjahres ein Kassenstand von 55.116,70 €.		
1.1.3.4.04 Kassenbestand in Geld und Wertzeichen		0,00
Kassenbestand in Geld und Wertzeichen		0,00
<p>Der Ökonomatsfonds wurde vom Schulsekretär verwaltet. Der Ökonomatsfonds wurde im Laufe des Jahres dreimal abgerechnet, insgesamt wurden 1.655,10 € über den Ökonomatsfonds ausbezahlt, die Höhe des Kassenvorschusses für den Ökonomatsfonds betrug 1.000,00 €. Am Ende des Finanzjahres wurde der Vorschuss auf das Schatzamtskonto zurückbezahlt, somit war zu Jahresende der Bestand in der Kassa gleich 0:</p>		
• Zu Beginn des Finanzjahres wurden dem Schulsekretär 1.000,00 € als Kassenvorschuss ausbezahlt.	1.000,00	
• Abrechnung von Ausgaben in der 1. Periode€	-633,81	
• Rückzahlung an den Schulsekretär für die Ausgaben der 1. Periode	633,81	
• Abrechnung von Ausgaben in der 2. Periode	-891,63	
• Rückzahlung an den Schulsekretär für die Ausgaben der 2. Periode	891,63	
• Abrechnung von Ausgaben in der 3. Periode	-129,66	

- Rückzahlung an den Schulsekretär für die Ausgaben der 3. Periode
- Rückzahlung des Kassenvorschusses in Höhe von 1.000,00 € am Ende des Finanzjahres. Somit wies die Kassa bei Abschluss des Finanzjahres keinen Wertbestand mehr auf.

129,66

-1.000,00

1.1.4.2 aktive transitorische Rechnungsabgrenzungen

1.1.4.2.01 aktive transitorische Rechnungsabgrenzungen

0,00

aktive transitorische Rechnungsabgrenzungen

0,00

Unter den aktiven transitorischen Rechnungsabgrenzungen werden jene Kosten erfasst, die kassenmäßig im Jahr anfallen, jedoch zu Lasten des Folgejahres verbucht werden. In der Regel ist dies bei Abonnements zutreffend, wenn diese nicht mit dem Finanzjahr gleichlaufen, werden sie in einem Jahr bezahlt und die Kosten anteilmäßig der Laufzeit dem Folgejahr angelastet.

- Mit der Jahreseröffnung wurden 182,50 € als transitorische Rechnungsabgrenzung verbucht, d.h. es wurden die Kosten für Abonnements angelastet, die im Vorjahr bezahlt, aber auf das Finanzjahr 2022 abgegrenzt werden müssen.
- Die Rechnungsabgrenzungen der Abonnements wurden nach der Jahreseröffnung auf das Konto „Zeitungen und Zeitschriften“ umgebucht, sodass die Kosten dem entsprechenden Konto des Finanzjahres 2022 angelastet werden konnten.
- Da alle Abonnements gekündigt wurden und im Jahr 2022 keine Abonnements bezahlt wurden, die über das Jahr hinauslaufen, sind nun keine aktive transitorische Rechnungsabgrenzungen zu verbuchen.

182,50

-182,50

0,00

Passiva

Auswertung der Passivposten der vierten Ebene

In den nachstehenden Aufstellungen wird aufgezeigt, wie sich die Beträge der vierten Ebene auf den passiven Bestandskonten zusammensetzen:

1.2.1.2 Rücklagen

1.2.1.2.04 Rücklagen aus Gewinnen		0,00
Rücklagen aufgrund von Beschlüssen institutioneller Körperschaften		0,00
<ul style="list-style-type: none"> Mit dem Jahresabschluss des Finanzjahres 2021 wurde ein Gewinn in Höhe von 6.215,51 € errechnet und auf dem Konto mit der Jahreseröffnung ausgewiesen. Die Gewinne aus den vorhergehenden Jahren wurden bereits in den letzten Jahren abgebucht. 	6.215,51	
<ul style="list-style-type: none"> Mit Beschluss des Schulrates wurde der gesamte Gewinn des Finanzjahres 2021 für Investitionsausgaben – Erneuerung der IT-Ausstattung vorgesehen und somit als Rücklage abgebucht. 	- 6.215,51	

1.2.4.2 Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten

1.2.4.2.01 Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten		1.174,58
Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten		1.174,58
<ul style="list-style-type: none"> Die Verbindlichkeiten betragen mit der Jahreseröffnung 447,22 €. 	447,90	
<ul style="list-style-type: none"> Im Laufe des Finanzjahres kamen Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten und gegenüber der Einhebungsstell für Steuern (IVA Split Payment) in Höhe von 50.242,72 € dazu. 	50.242,72	
<ul style="list-style-type: none"> Insgesamt wurden Verbindlichkeiten – auch die Verbindlichkeiten gegenüber der Steuereinhebungsstelle (IVA-Split Payment) – in Höhe von 49.516,04 durch die Bezahlung der Rechnungen bzw. durch Einzahlung der Steuerschuld innerhalb Jahresende getilgt. 	-49.516,04	
<ul style="list-style-type: none"> Somit blieben zu Jahresende folgende Verbindlichkeiten bestehen: 1.174,58 € <ul style="list-style-type: none"> Verbindlichkeiten für die Lieferung von Büchern (3 Rechnungen vom 30.12.2022): 1.089,42 € Restschuld an Mwst.-Split Payment auf die genannten Rechnungen für Dezember: 85,16 €, einzuzahlen im Jänner 2023 		

1.2.4.3 Verbindlichkeiten aufgrund laufender Zuwendungen

1.2.4.3.02 Verbindlichkeiten aufgrund laufender Zuwendungen		0,00
Verbindlichkeiten lauf. Zuwendungen an interne Gremien u. ört. Verwaltungen		0,00
<ul style="list-style-type: none"> Der Schulsprengel Nonsberg ist Mitglied im Schulverbund Burggrafenamt und hat sich damit verpflichtet, sich an den Kosten für die Lehrerfortbildung – organisiert vom Schulverbund - zu beteiligen. Der Kostenanteil betrug im Jahr 2022 insgesamt 364,50 €. 	364,50	
<ul style="list-style-type: none"> Die Ressourcenbeteiligung wurde an den Schulsprengel Ulten, der im Jahr 2022 die Mittel verwaltete, überwiesen. 	- 364,50	

1.2.4.5 Verbindlichkeiten aufgrund von Abgaben

1.2.4.5.01 Verbindlichkeiten aufgrund von laufenden Steuern zu Lasten der Körperschaft		0,00
Regionale Wertschöpfungssteuer (IRAP)		0,00
<ul style="list-style-type: none"> Die Honorarnote für gelegentlich selbständige Tätigkeiten – Projekt „Ich werde erwachsen“ sind der regionalen Wertschöpfungssteuer (IRAP) unterworfen. Auf das Honorar wurde der IRAP-Beitrag zu Lasten der Schule in Höhe von 28,71 € berechnet. 	28,71	
<ul style="list-style-type: none"> Die errechnete regionale Wertschöpfungssteuer IRAP wurde wie berechnet an die Einhebungsstelle überwiesen. 	- 28,71	

1.2.4.5.05 Verbindlichkeiten aufgrund von Abgaben und Ersatzsteuern		0,00
Staatliche Rückbehalte auf Einkommen aus selbst. Arbeit		0,00
<ul style="list-style-type: none"> Auf die genannten Honorarnote wurde 20% Einkommenssteuer rückbehalten, insgesamt 67,56 €. 	67,56	
<ul style="list-style-type: none"> Die rückbehaltene Einkommenssteuer wurden wie vorgesehen innerhalb des vorgesehenen Termins an die Steuereinhebungsstelle überwiesen. 	- 67,56	
Schuld auf Aufsplittung MwSt., monatlich zu bezahlen		0,00
<ul style="list-style-type: none"> Die Mehrwertsteuer auf die eingegangenen Rechnungen wurde - wie von den Bestimmungen vorgesehen - nicht an die Lieferfirmen bezahlt, sondern rückbehalten. Insgesamt belief sich der MwSt.-Rückbehalt im abgelaufenen Jahr 2022 auf 5.438,75 € 	5.438,75	
<ul style="list-style-type: none"> Die rückbehaltene Mehrwertsteuer wurden wie vorgesehen an die Steuereinhebungsstelle überwiesen. 	-5.438,75	

1.2.4.6 Rückbehalte

1.2.4.6.02 Rückbehalte		0,00
Fürsorge- u. Sozialabzüge auf Einkommen aus sebst. Arbeit		0,00
Im Finanzjahr 2022 waren keine INPS-Beiträge zu Lasten Auftragsnehmer bei der Auszahlung von Honoraren geschuldet.	0,00	
Somit wurden auch keine INPS-Beiträge eingezahlt.	- 0,00	

1.2.4.7 sonstige Verbindlichkeiten

1.2.4.7.04 verschiedene sonstige Verbindlichkeiten		0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern		0,00
<ul style="list-style-type: none"> Projekt: „Ich werde erwachsen“ – GS St. Felix: Die Schule hat dem beauftragten gelegentlich freiberuflichen Mitarbeiter für das Projekt die ihm zustehende Bruttohonorarnote als Verbindlichkeit verbucht 	337,82	
<ul style="list-style-type: none"> Die Schule hat die Honorarnote ausbezahlt und den Steuerrückbehalt eingezahlt, es sind somit keine diesbezüglichen Verbindlichkeiten verblieben. 	- 337,82	

1.2.4.8 Eingehende Rechnungen

1.2.4.8.01 Eingehende Rechnungen		800,00
eingehende Rechnungen		800,00
<ul style="list-style-type: none"> Zu Beginn des Finanzjahres wurde das Konto mit einem Betrag von 800,00 € eröffnet. Auf diesem Konto werden Rechnungen verbucht, bei denen die Lieferung bzw. Leistung bereits erbracht wurde, aber der Schule die Rechnung nicht gestellt wurde. Die Schule erwartet immer noch eine Rechnung für den Ankauf eines Alphabetierkoffers (Bücher) für die Grundschule St. Felix beim lad. Bildungsresort. 	800,00	

1.2.5.2 passive transitorische Rechnungsabgrenzungen

1.2.5.2.09 sonstige passive Rechnungsabgrenzungen		38.559,94
sonstige passive Rechnungsabgrenzungen		38.559,94
<ul style="list-style-type: none"> Das Konto der sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungen wurde mit einem Betrag in Höhe von 49.172,25 € eröffnet und betraf die Rückstellungen des Vorjahres. 	49.172,25	

<ul style="list-style-type: none"> Nach dem Jahresabschluss 2021 wurden die passiven Rechnungsabgrenzungen in Höhe von 49.172,25 € auf die laufenden Zuwendungen der Provinz zurückgebucht. Somit wurden die Abgrenzungen wieder auf 0 gesetzt. 	-49.172,25
<ul style="list-style-type: none"> Zum Jahresabschluss wurden unter Berücksichtigung der Mitteilung der Deutschen Bildungsdirektion vom 27.02.2023 die nachfolgend angeführten geplanten Ausgaben mit Mitteln der ordentlichen Zuweisung als passive Rechnungsabgrenzungen in Höhe von insgesamt 38.559,94. € verbucht: 	
a) Abgrenzungen von zweckgebundenen bzw. zweckbestimmten laufenden Zuweisungen des Landes , die zu Jahresende noch nicht verwendet worden waren, für den bestimmten Zweck für eine zukünftige Verwendung vorgesehen sind und daher abgegrenzt werden: 25.736,65€	
<ul style="list-style-type: none"> Restbetrag des Landes in Höhe von 15.392,68 aufgrund der zweckgebundenen Zuweisung für Zusatzreinigung (Dekret Nr. 21669/2020: 17.494,48 €) nach Abzug der im Jahr 2022 getätigten Ausgaben in Zusammenhang mit Covid-19 in Höhe von insgesamt 268,32 €: <ul style="list-style-type: none"> - Restbestand vom Vorjahr:- 15.661,00 € - Ausgaben in Zusammenhang mit Covid-19 im Jahr 2022 268,32 € = Restbestand der Mittel - Zuweisung für Zusatzreinigung 15.392,68 € 	15.392,68
<ul style="list-style-type: none"> Zweckgebundene Sonderzuweisung für Reinigung Covid-19 (Dekret Nr. 24280/2020 vom 30.11.2020) 	8.463,36
<ul style="list-style-type: none"> Restbetrag der zweckgebundenen Zuweisung für Schüler/innen mit Funktionsdiagnose 	494,72
<ul style="list-style-type: none"> Restbetrag der zweckgebundene Sonderzuweisung für den Ankauf von Medien für die Schulbibliothek der MS Laurein (Zuw. 3.500,00 €)- 	1.385,89
b) Abgrenzung von offene Bestellungen am Ende des Finanzjahres, die als verplante Ausgaben anzusehen sind: 3.828,29 €	
<ul style="list-style-type: none"> Bestellschein Nr. 35/2022 – Ankauf Bücher für die Bibliotheken (Restl.) 	147,49
<ul style="list-style-type: none"> Bestellschein Nr. 36/2022 – Ankauf Lehrmittel (Restlieferung) 	241,65
<ul style="list-style-type: none"> Bestellschein Nr. 38/2022 – Eintritte Lehrausgang - Muse Trient 	508,00
<ul style="list-style-type: none"> Bestellschein Nr. 42/2022 – Ankauf Musikinstrumente für die Mittelschulen – 	2.017,49
<ul style="list-style-type: none"> Bestellschein Nr. 54/20222 – Ankauf Bibliotheksmaterial 	375,64
<ul style="list-style-type: none"> Bestellschein Nr. 55/2022 – Ankauf Software für den Lehrbetrieb (Lehrmittel) 	386,74
<ul style="list-style-type: none"> Bestellschein Nr. 57/2022 – Ankauf Laminiergerät für die GS Proveis 	151,28
c) Abgrenzung von Ausgaben für geplante Projekte – Beschluss des Schulrats vom 20.12.2022 Nr. 10 - Aktualisierung des Dreijahresplans: 6.230,00 €	
<ul style="list-style-type: none"> Projekt „Schokokoffer“ GS St. Felix 	570,00
<ul style="list-style-type: none"> Projekt „Mein Körper und ich“ – GS St. Felix und GS U.Ib.Frau im Walde“ 	660,00

<ul style="list-style-type: none"> schulbegleitende Veranstaltungen – voraussichtliche Kosten für Lehrausgänge, Lehrausflüge und Sporttage (Busse) 	5.000,00	
d) Abgrenzung von Ausgaben für geplante PNRR- Maßnahme 1.2 „Abilitazione al Cloud per le PA Locali – Scuole“ – Zweckgebundene Zuweisung des Staates: 2.765,00 €		
<ul style="list-style-type: none"> Implementierung von Diensten in die Webseite der Schule gemäß genannter Ausschreibung 	2.765,00	

1.2.5.2. Investitionsbeiträge

1.2.5.3.01 Investitionsbeiträge		23.492,76
<p>Investitionsbeiträge werden nicht auf dem Konto „sonstige passive Rechnungsabgrenzungen“ wie die laufenden Zuweisungen abgegrenzt sonder auf dem Konto „Investitionsbeiträge ...“ für das Folgejahr rückgestellt.</p> <p>Investitionsbeiträge des Ministeriums</p> <p>Rückstellung des Investitionsbeitrages des Ministeriums zu Jahresende durch Verschiebung von den Erlösung auf die Passiva:</p> <ul style="list-style-type: none"> Der gewährten Investitionsbeitrages - PNRR Maßnahme 1.4.1. „Esperienza del Cittadino nei servizi pubblici“ wurde zu Jahresende auf die Passiva - Konto Investitionsbeiträge von Ministerien - verschoben, da die entsprechende Investition im darauffolgenden Finanzjahr 2023 realisiert wird. 		7.301,00
<p>Investitionsbeiträge von autonomen Regionen und Provinzen</p> <p>Folgende Rückstellungen von Investitionsbeiträge des Landes wurden hier verbucht:</p> <ul style="list-style-type: none"> Zu Jahresbeginn wurde das Konto mit dem Betrag von 3.472,78 € eröffnet. Es sind dies die Rückstellungen der Mitteln aus dem „Decreto sostegni“, mit denen Anschaffungen von Notebooks vorgesehen waren. Die Rückstellung des Beitrages aus dem „Decreto sostegni“ wurde daher wieder auf das Erlöskonto rückgebucht, sodass das Konto wieder ausgeglichen war. <p>Zu Jahresende wurden die nachfolgenden Investitionsbeiträge von den Erlösen auf die Passiva umgebucht, um sie damit im darauffolgenden Jahr für die vorgesehenen Zwecke – Ankäufe zur Erneuerung der IT-Ausstattung wieder zur Verfügung zu haben. Der Gesamtbetrag der Rückstellungen für Investitionen in IT-Ausstattung beläuft sich somit auf 16.191,76 €:</p> <ul style="list-style-type: none"> Investitionsbeitrages für den Ankauf von IT-Ausstattung des Landes: 9.976,25 € Zusätzlich wurden dafür die Mittel aus dem Gewinn/Rücklagen in Höhe von 6.215,51 € vorgesehenen. 	7.301,00 3.472,78 - 3.472,78 9.976,25 6.215,51	16.191,76

Geschäftsergebnis des Jahres (Gewinn)

Bilanzgewinn des Geschäftsjahres (Gewinn)		1.155,42
Berechnung des Geschäftsergebnisses des Jahres (Gewinn- und Verlustrechnung)		1.155,42
Die Differenz zwischen Aufwänden und Erlösen ergibt den Gewinn:		
• Erlöse	47.812,28	
• Aufwände	-46.656,86	
		1.155,42
Ebenso kann der Gewinn durch die Differenz zwischen Aktiva und Passiva errechnet werden:		
• Aktiva	65.182,70	
• Passiva	-64.027,28	
		1.155,42

St. Felix, am 31.03.2023

Helmuth Ausserer | Schulsekretär

Birgit Eschgfäller | Schulführungskraft